



# Pellingener Höhe

Ausgabe Dezember 2021

## Rückblick auf ein „bewegtes“ Jahr 2021.../Ausblick auf 2022

### In dieser Ausgabe:

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Rückblick                     | 1  |
| Aktuelles aus dem Gemeinderat | 2  |
| Aus dem Dorfleben             | 5  |
| Vereinsnachrichten            | 7  |
| Heimat – Wissen Brauchtum     | 10 |
| Veranstaltungskalender        | 11 |
| In eigener Sache              | 12 |
| Impressum                     | 12 |

### Rückblick...

In der Dezemberausgabe 2021 schrieb ich als Ausblick für das Jahr 2021:

*„Was bringt uns das Jahr 2021? Die Pandemie wird nicht so schnell verschwinden, wie sie gekommen ist. Wir brauchen Durchhaltevermögen, Geduld und das Vertrauen in die Regierungen des Bundes und der Länder, dass nur vernünftige Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie getroffen werden.“*

Das mit der Vernunft ist nun mal so eine Sache!? Auch wenn man den Regierenden grundsätzlich guten Willen bei der Bekämpfung der Pandemie unterstellen wollte, so ist diese Intension und die Vernunft im Verlauf des Jahres im Getöse von zwei Wahlkämpfen untergegangen. Jeder versuchte nach Kräften vermeintliche oder tatsächliche Fehler dem anderen politischen Lager zuzuschreiben. Nur wenige in der Politik haben den Ernst der Lage tatsächlich erkannt. Wenn die Politik sich in einer solchen Lage nicht einig ist und zusammensteht, braucht man sich über das Ergebnis eines solchen Kleinkrieges nicht zu wundern. Zurückgeblieben ist die Erschütterung des Vertrauens in diese Politik. Wem soll man überhaupt noch glauben, wenn sich jeden Tag irgendwelche selbst ernannte Expertinnen u. Experten vor die Kameras drängen und selbstdarstellerisch ihre zweifelhaften und wissenschaftlich nicht abgesicherten Thesen von sich geben. Eine Richtschnur, der sich alle politisch Verantwortlichen verpflichtet fühlten, hat es nicht gegeben. Den Menschen, die Angst vor einer Impfung hatten und haben, hat man jedenfalls durch dieses Verhalten nicht weitergeholfen.

### Es ist Zeit Danke zu sagen!

Jenseits der großen Politik, auf der Ebene unserer Gemeinde, wurden jedenfalls alle Anstrengungen unternommen, um die Auswirkungen der Pandemie so gering wie möglich zu halten. Der **Ortsgemeinderat** wird am Ende des Jahres – trotz schwieriger räumlicher Bedingungen – 7 Sitzungen absolviert haben. Alle Projekte der Gemeinde konnten in großer Einigkeit vorangetrieben werden. Dafür muss man allen Mitgliedern des Gemeinderates Dank und Anerkennung aussprechen.

Die **Kita** musste wegen Corona-Fällen nicht komplett geschlossen werden, was natürlich auch daran liegt, dass wir zwei Gruppen außerhalb der Kita-Räume im Wald versorgen. Auch wenn uns unklare Vorgaben aus Mainz zuweilen fast unüberwindbare Schwierigkeiten bereitet haben, hat unser Kita-Team unter der neuen Leitung dafür gesorgt, dass der Laden läuft. Vielen Dank dafür! Mein Dank gilt auch der **Schulleitung** und dem Kollegium der Grundschule Pellingen, die völlig unaufgeregt dafür gesorgt haben, dass unsere Schulkinder im Ort, soweit es die Corona-Lage und entsprechende Vorordnungen zuließen, bestmöglich betreut wurden.

Nicht vergessen möchte ich unsere beiden **Gemeindearbeiter** Reinhold Werner und Erich Zimmer, die trotz der schwierigen Witterungsverhältnisse im Frühjahr und Sommer die Straßen und Außenanlagen der Gemeinde in einem passablen Zustand hielten. Danke für euren Einsatz!

### Ausblick!?

Was bringt uns das Jahr 2022? Man hat sich abgewöhnt bezogen auf die Corona-Pandemie Prognosen anzustellen. Das Virus hat gezeigt, dass es unberechenbar ist. Was uns allen weiterhilft ist, dass man sich impfen lässt. Nicht weil die Politik es so vorgibt, sondern weil man selbst einsieht, dass die Impfung das Risiko verringert zu erkranken und damit auch das Risiko das Virus weiter zu verbreiten. Rücksichtnahme auf andere steht bei der Impfung im Vordergrund. Wir wollen, dass wir unsere Angehörigen und unsere Nachbarn sicher und ohne Ansteckungsgefahr treffen können. Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start ins Jahr 2022.

*Tun Sie einfach etwas, was sie fröhlicher macht!!!*

*Ihr Ortsbürgermeister  
Wolfgang Willems*



Besuchen Sie  
uns auf unserer  
Website unter:

[www.pellingen.de](http://www.pellingen.de)

## Aktuelles aus dem Gemeinderat...

### Bericht zur Arbeit des Gemeinderates

#### Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 06. Oktober 2021

Ortsbürgermeister Willems konnte anlässlich der Sitzung Herrn Bürgermeister Joachim Weber begrüßen.

#### Sachstand und Fortgang der Planungen für das Baugebiet "Südlich Lafeld"

Ortsbürgermeister Willems informiert darüber, dass das Planungsbüro Paulus & Partner die Ausschreibungsunterlagen inzwischen fast fertig gestellt hat. Es sind nun noch Abstimmungsgespräche mit den VG-Werken in Konz erforderlich. Diese haben inzwischen dem Bau einer Entwässerungsrinne zwischen den geplanten Retentionsbecken und dem „Volkischbach“ zugestimmt. Ende der 46. KW gehen die Ausschreibungsunterlagen zur Prüfung an das Baureferat der VG Konz. Anschließend werden die Baumaßnahmen über die Vergabestelle der VG Konz ausgeschrieben.

#### 1050-Jahrfeier der Ortsgemeinde Pellingen

Pellingen wurde im Jahr 973 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Die Gemeinde feiert demnach im Jahr 2023 ihr 1050-jähriges Bestehen. Ortsbürgermeister Willems stellt zur Diskussion, ob seitens der Ortsgemeinde eine Initiative zur Feier des Ortsjubiläums ins Leben gerufen werden soll. Der Ortsgemeinderat regt an, dass die Ortsvereine zeitnah angesprochen werden sollen, um zu klären, ob sie sich an einem gemeinsamen Jubiläumsfest beteiligen. Insgesamt beurteilt der Ortsgemeinderat die Idee einer Jubiläumsfeier positiv. Er regt an, ein Organisationskomitee aus der Mitte des Rates zu bilden.

#### Sinkkastenreinigung im Bereich der Ortsgemeinde

Die Sinkkastenreinigung im Bereich der Stadt Konz wird von einer Firma aus Bad Kreuznach durchgeführt und ist für das Jahr 2021 bereits abgeschlossen. Daher ist eine Beauftragung für das laufende Jahr durch die Ortsgemeinde Pellingen, auch auf Grund der Kosten für eine erneute Anfahrt, nicht sinnvoll. Für 2022 könnte die Ortsgemeinde Pellingen bereits bei der Ausschreibung mitberücksichtigt werden. Hier wäre dann mit Gesamtkosten in Höhe von rund 800 € zu rechnen. Der Rat spricht sich dafür aus, die Sinkkastenreinigung im Jahr 2022 durch eine durch die VG Konz beauftragte Fremdfirma erledigen zu lassen.

#### Landschaftsplan der VG Konz

Im August 2021 wurde der neue Landschaftsplan der VG Konz vorgestellt. Dieser soll die Grundlage für den ab dem Jahr 2022 aufzustellenden Flächennutzungsplan der VG Konz darstellen. In diesem Rahmen werden die einzelnen Ortsgemeinden laut Aussage von Herrn Bürgermeister Joachim Weber in den Prozess mit einbezogen. Für Pellingen ist es wichtig, in diesem Zusammenhang die Einordnung als Vorranggemeinde „Wohnen“ zu erreichen.

### Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 09. November 2021

#### Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Ortsgemeinde Pellingen und Entlastung (§ 114 GemO)

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt übernahm gemäß Vorgabe der Gemeindeordnung (GemO) das älteste anwesende Ratsmitglied, Winfried Müller. Er erläuterte die Prüfung der Abschlussrechnung für das Jahr 2020 anhand der Vorlage des zuständigen Fachbereichs der VG Konz.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Ortsgemeinderates hat am 26. Oktober 2021 alle im Jahr 2020 angefallenen Zahlungen und Rechnungen überprüft. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Der Jahresabschluss **2020** der Ortsgemeinde Pellingen gestaltet sich demnach wie folgt:

**1.) Ergebnisrechnung:**

|                                     |               |
|-------------------------------------|---------------|
| Jahres-Überschuss/Fehlbetrag (E 23) | -218.015,40 € |
|-------------------------------------|---------------|

**2.) Finanzrechnung:**

|  |                 |
|--|-----------------|
| a) Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (F 23) | -147.141,88 €   |
| b) Veränderung des Finanzmittelbestandes (F 39 bis 41) | -1.172.598,43 € |

**3.) Schlussbilanz 2020:**

|   |                |
|---|----------------|
| a) Stand des Eigenkapitals (RN 1, Passivseite Bilanz) | 1.233.399,38 € |
| b) Bilanzsumme  | 9.746.362,83 € |

Dem Bürgermeister, dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten sowie der Verwaltung wurde anschließend auf Antrag von Winfried Müller durch den Ortsgemeinderat einstimmig Entlastung für das Haushaltsjahr **2020** erteilt.

**Annahme von Spenden zur Anschaffung eines Transportfahrzeuges für die Kindertagesstätte**

Ortsbürgermeister Willems erläuterte den Verlauf der seit Juni 2021 laufenden Spendenaktion. Inzwischen sind 7.470 € an Spenden eingegangen. Aus der Mitte des Rates wurde angefragt, wie viele Eltern von Kita-Kindern sich mit Beiträgen an der Spendenaktion beteiligt haben. Ortsbürgermeister Willems teilt hierzu mit, dass sich 8 Elternpaare mit Beiträgen zwischen 50-1000 € an der Spendenaktion beteiligt haben; dies entspricht rund 10% der Elternschaft.

Der Ortsgemeinderat Pellinger stimmte der Annahme der Spenden in Höhe von insgesamt 7.470,00 € zur Anschaffung eines Transportfahrzeuges für die Kindertagesstätte einstimmig zu.

**Kompensationsmaßnahmen/ Pflanzarbeiten „Hinter dem Höthkopf“**

Die Ortsgemeinde Pellinger beabsichtigt als Auftraggeber die Pflanzarbeiten für die Herstellung der Kompensationsmaßnahmen Pellinger „Hinter dem Höthkopf“ zu vergeben. Inzwischen hat die Bauverwaltung der VG Konz die Ausschreibung veranlasst. Die Kosten wurden durch die Bauverwaltung auf ca. 35.000 € geschätzt. An der Ausschreibung haben sich 5 Firmen beteiligt. Der Auftrag wurde inzwischen an die mindestbietende Firma zu einem Preis von ca. 25.000 € vergeben. Die Bepflanzung soll spätestens im Frühjahr 2022 erledigt werden.

**Anschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz in der Waldstraße in Pellinger**

Die Ortsgemeinde Pellinger beabsichtigt, für den Spielplatz in der Waldstraße weitere Spielgeräte anzuschaffen. Dies entspricht auch einer Vereinbarung mit den Organisatoren des Waldstraßenfestes, die im Jahr 2019 einen Betrag von 3.550 € für die Beschaffung von Spielgerät gespendet hatten.



Vorgesehen ist ein Karussell mit Rundbank sowie ein Wichtelturm. Bilder der Spielgeräte wurden den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt. Laut vorliegendem Angebot der Fa. ESPAS würden für die Spielgeräte, beide Stahl bzw. Aluminium pulverbeschichtet, Kosten in Höhe von brutto 7.306,60 € anfallen. Da die Stadt Konz ebenfalls beabsichtigt Spielgeräte anzuschaffen, könnten durch eine gemeinsame Bestellung die Lieferkosten in Höhe von 452,20 € halbiert werden. Somit würden insgesamt 7.532,70 € an Kosten anfallen. Der Ortsgemeinderat stimmte der Beschaffung der Spielgeräte einstimmig zu. Die Initiatoren des Waldstraßenfestes haben zugesagt, die neu beschafften Spielgeräte im Frühjahr fachmännisch aufzubauen.



## Berichte und Verschiedenes

### Erweiterung der Urnengräberfelder auf dem Friedhof in Pellingen

Ortsbürgermeister Willems informierte den Rat darüber, dass voraussichtlich Ende 2022 keine normalen Urnengräber mehr zur Verfügung stehen werden. Eine Erweiterung der Urnengrabstellen linksseitig des Hauptweges wäre mit relativ geringen Eigenmitteln machbar, dadurch könnten zunächst 11 zusätzliche Grabstellen unterhalb des links verlaufenden Fußweges gewonnen werden. Nach einer kurzen Diskussion über weiteren Änderungsbedarf war sich der Rat abschließend einig, die Thematik zunächst im Bauausschuss zu besprechen. Die Planungen sollen im Jahr 2022 durch eine Arbeitsgruppe in Angriff genommen werden, um die benötigten Gelder im Haushalt 2023/2024 einstellen zu können.

### Mängel an der Sportplatzanlage Pellingen

Ein Ratsmitglied wies auf aus seiner Sicht vorhandene Sicherheitsmängel betreffend den Sportplatz Pellingen hin. Bei Starkregen steht der Hauptplatz Großteils unter Wasser, weil die Drainage partiell bei größeren Regenmengen nicht funktionsgerecht arbeitet. Das Ratsmitglied mahnte eine Umwandlung des Hauptplatzes in einen Rasenplatz oder einen Kunstrasenplatz an. Aus der Mitte des Rates wurde darauf hingewiesen, dass die Initiative zur Umwandlung des Platzes vom Sportverein ausgehen muss. Nur dann können Fördermittel durch den Landessportbund fließen. Der Sportverein soll diesbezüglich Kontakt zur Verwaltung aufnehmen. Abschließend verständigt man sich im Rat darauf, als Sofortmaßnahme eine Bewertung der Lage durch die zuständige Abteilung der VG Konz in Auftrag zu geben.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, welche kostengünstigen Sofortmaßnahmen zur sicheren Aufrechterhaltung des Spielbetriebes möglich sind. Der Rat machte deutlich, dass die eingeleiteten Sofortmaßnahmen keinen negativen Einfluss auf die Förderung einer Umwandlung des Platzes in einen Rasenplatz oder Kunstrasenplatz haben sollen.



### Partnerschaft Bretenières

Ein Ratsmitglied informierte darüber, dass die Holzrahmen der Schilder „Partnerschaft Bretenières“ baufällig seien. Diese sollen so bald als möglich ersetzt werden. Hierzu wurden durch den Freundschaftsverein Bretenières - Pellingen e.V. bereits Angebote eingeholt. Die Ortsgemeinde unterstützt den Freundschaftsverein Bretenières - Pellingen e.V. mit einer jährlichen Zuwendung von 520,- €. Diese Gelder wurden in den Jahren 2020 und 2021 nicht abgerufen, da pandemiebedingt keine Veranstaltungen stattfinden konnten. Der Freundschaftsverein Bretenières - Pellingen e.V. fragt an, ob die in den Jahren 2020 und 2021 eingesparten Zuwendungen an den Freundschaftsverein in Höhe von 1040,- € in das Haushaltsjahr 2022 übertragen werden können und für die Anschaffung der Schilder verwandt werden können. Ortsbürgermeister bittet die Verwaltung um Prüfung, ob die in den Jahren 2020 und 2021 nicht abgerufenen Haushaltsmittel für die Erneuerung der Schilder zur Verfügung gestellt werden können.

### Inbetriebnahme der Windräder

Aus der Mitte des Rates wurde angefragt, warum nur 1-2 Windräder in Betrieb seien. Ortsbürgermeister Willems teilte dazu mit, dass vor der Inbetriebnahme umfangreiche Tests durchgeführt werden müssen. Inzwischen sind die drei neuen Windräder in Betrieb und an die Umspannstation Gusterath angeschlossen.

### Beschaffung weiterer Hundetoiletten

Ein Ratsmitglied regte an, 2 weitere Hundekotboxen zu beschaffen. Das bisherige Angebot werde durch die Hundebesitzer gut angenommen. Nach einer kurzen Diskussion um die Standorte bat der Rat die Verwaltung um Prüfung, ob weitere Haushaltsmittel zur Beschaffung von 2 weiteren Hundekotboxen zum Preis von jeweils ca. 350,00 € zur Verfügung stehen. An dieser Stelle ist anzumerken, dass die Gemeinde inzwischen jährlich ca. 380,00 € für die Beschaffung von 8.000 Hundekotbeuteln ausgibt. Über eine Erhöhung der Hundesteuer ist in einer der nächsten Sitzungen des Ortsgemeinderates zu diskutieren.

(Texte: Wolfgang Willems)

## Aus dem Dorfleben...

### Beschaffung Kita-Fahrzeug

Die seit Juni 2021 laufende Spendenaktion für unser Kita-Fahrzeug konnte Ende Oktober 2021 nach fünf Monaten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Spendenaktion hat – einschließlich des Sponsorings der Fa. Westnetz in Höhe von 1000 € – insgesamt 8.900 € erbracht. „Krümel's Schlemmerhütte & Dorfcafé“ hatte vom 01. bis 03. Oktober 2021 ein „zünftiges Oktoberfest“ veranstaltet. Inhaber Rainer Wagner u. Ehefrau Tanja spendeten verabredungsgemäß einen Teilerlös dieses Festes. 1.500 € steuerten die beiden als größte Einzelspende zu unserem Kita-Fahrzeug bei.

Mit dem Spendengeld konnte ein gut gebrauchter Dacia-Logan Kombi bei einem Renault-Autohaus in der Nähe von Jena erworben werden. Der Inhaber des Autohauses, Herr Kalhöfer, gewährte uns einen Kita-Rabatt auf den Kaufpreis und auf den Anbau einer neuen Anhängerkupplung. Das Spendengeld reichte sogar noch für einen kompletten Satz Winterreifen, den das Autohaus uns zu einem sehr fairen Preis beschaffte.

Am 04. Dezember – in der Frühe – machten sich der Ortsbürgermeister sowie die beiden Gemeinderatsmitglieder Jan Sokolowski und Marcel Dawen auf den Weg nach Dornburg-Camberg in der Nähe von Jena, um das neue Kita-Fahrzeug in Empfang zu nehmen und nach Pellingen zu überführen.



Die über mehr als 500 km angelegte „Probefahrt“ mit dem neuen Fahrzeug verlief erfolgreich. Gegen 16:30 Uhr trafen alle Beteiligten wohlbehalten in Pellingen ein. Inzwischen ist das Fahrzeug in Betrieb genommen und wird schon für die Versorgung unserer Kita-Außengruppen genutzt.

Wir bedanken uns nochmals ausdrücklich bei **allen** Spendern, die durch ihren Beitrag die Anschaffung des Fahrzeugs möglich gemacht haben. Der Erfolg unserer Aktion spricht in einer Zeit, in der ständig von einer Spaltung der Gesellschaft gesprochen wird, für den Zusammenhalt, der in unserer Gemeinde noch intakt ist.

(Text, Fotos: Wolfgang Willems)

### Der Förderverein der Kita stellt sich vor...

Der Förderverein der Kita Pellingen e.V. wurde am 5. Dezember 2015 gegründet und hat derzeit 40 Mitglieder. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kita in finanzieller Hinsicht da zu unterstützen, wo das normale Budget der Kita keine Mittel zur Verfügung hat. Ohne großen bürokratischen Aufwand können Anschaffungen getätigt werden. Es reicht einfach aus, dass die Kita den Bedarf anmeldet. Der Verein prüft dann die Sinnhaftigkeit der Ausgabe für die Kita Antoniuszwerge angeschafft hat. Es ist wichtiger Bestandteil des pädagogischen Konzeptes unserer Kita und ist zu „Corona-Zeiten“ die Heimat unserer Wiesengruppe.



Es wird also dringend als Zufluchtsort unserer Kinder benötigt.



In den letzten beiden Jahren hat der Förderverein die Anpflanzung von „Schattenbäumen“ auf dem Kita Gelände gefördert und hat unter tatkräftigem Einsatz der Mitglieder eine Sichtschutzhecke am Tipi gepflanzt.

Zur Bekämpfung der „Eichenprozessionsspinner“ wurde eine „Nistkastenaktion“ unterstützt. Die Kinder konnten Zuhause mit Ihren Eltern Nistkästen bauen, die dann im Eichenwald in der Nähe des Sportplatzes aufgehängt wurden.

Förderspielzeuge für unsere Kleinsten wurden besorgt und jede Kita-Gruppe durfte sich für einen gewissen Betrag etwas anschaffen - wie eine Lärmampel, einen Teppich für die Kuschelecke, Werk- und Bastelsachen und vieles mehr

Die Außengruppen bekam ein neues Zelt, - Unterschlupf für schlechtes Wetter -, in dem die Kinder nun im Trockenen essen und ihren Mittagsschlaf halten können.

Fest eingeplant ist derzeit noch die Beschaffung einer Musikanlage für die Sporthalle, die in den nächsten Tagen angeschafft werden soll.

Auskunft zu Mitgliedschaft im Förderverein der Kita erteilt unsere Kita Leitung unter der Telefonnummer 06588/845 oder die 1. Vorsitzende des Fördervereins der Kita, Frau Andrea Horsch, unter der Telefonnummer 0176/61386714 oder unter der E-Mailadresse [Andrea-horsch@outlook.de](mailto:Andrea-horsch@outlook.de).



Auskunft zu Mitgliedschaft im Förderverein der Kita erteilt unsere Kita Leitung unter der Telefonnummer 06588/845 oder die 1. Vorsitzende des Fördervereins der Kita, Frau Andrea Horsch, unter der Telefonnummer 0176/61386714 oder unter der E-Mailadresse [Andrea-horsch@outlook.de](mailto:Andrea-horsch@outlook.de).

**Werden Sie Mitglied im Förderverein der Kita. Mit ihrem Mitgliedbeitrag von 12 Euro im Jahr unterstützen sie zu 100 Prozent die Arbeit mit unseren Kindern. Natürlich sind auch Spenden an den Förderverein jederzeit willkommen!**



(Text, Fotos: Wolfgang Willems)

## Martinsumzug am 10. November 2021

Die Ausrichtung des Martinsumzuges war in diesem Jahr mit einigen coronabedingten Schwierigkeiten behaftet. Bis zum 02. November 2021 galt in Rheinland-Pfalz die nachfolgend geschilderte Hygieneregulierung:

*„Nach Auskunft des Ministeriums für Gesundheit und Wissenschaft in Mainz fällt die Brauchtumsveranstaltung (der Umzug und das Verteilen der Martinsbrezel) unter eine Veranstaltung zur Religionsausübung nach § 6 der 26. CoBeVO. Demnach ist ein Umzug grundsätzlich möglich, jedoch ist das Abstandsgebot nach § 4 Abs. 1 der 26. CoBeVO einzuhalten (derzeit maximal 25 Personen aus verschiedenen Haushalten, sofern diese nicht immunisiert sind; für Immunisierte und gleich gestellte Personen gibt es keine Begrenzung). Das Abstandsgebot kann entfallen, wenn (derzeit) maximal 25 nicht Immunisierte Personen an dem Umzug teilnehmen.“*



Bei einer erwarteten Teilnehmerzahl von ca. 400 Menschen konnte die Ortsgemeinde die Verantwortung für die Einhaltung dieser Regelungen natürlich nicht übernehmen und musste die Veranstaltung zunächst absagen. In einer am Nachmittag des 03. November 2021 veröffentlichten Presseveröffentlichung hob die Landesregierung sämtliche Coronabeschränkungen für Martinsumzüge auf. Die Ortsgemeinde reagierte sofort auf die Lockerung der Beschränkungen und organisierte – wie in den Jahren bis 2019 üblich – einen Martinsumzug und ein Martinsfeuer. Die Verteilung der Martinsbrezel wurde, um größeres Gedränge zu vermeiden, auf den nächsten Tag verlegt. In Schule und Kita erhielten die Kinder am Martinstag ihre Brezel.

Unser besonderer Dank für die geleistete Unterstützung geht an unsere Freiwillige Feuerwehr, die die Verkehrssicherung übernahm, an Esther Häberle, die mit ihrem Pferd den Zug als St. Martin anführte, an die Winzerkapelle Konz-Oberemmel, die die musikalische Gestaltung der Veranstaltung übernommen hat und unseren Gemeindegarten Reinhold Werner, der für ein großartiges Martinsfeuer sorgte.

*(Text, Foto: Wolfgang Willems)*

## Vereinsnachrichten

### Lebendiger Adventskalender 2021 – oder das was übrig bleibt 😊

Wie sollte es anders kommen? Die Zahlen haben uns überrollt und unser Vorhaben ein zweites Jahr in Folge bombardiert. Nichtsdestotrotz haben wir uns entschlossen, den Adventskalender stattfinden zu lassen – wenn auch in abgespeckter Version. Die liebevoll vorbereiteten Fenster werden geschmückt und erleuchtet. Die Aktionen der Gastgeber ab dem **04. Dezember** müssen aufgrund der Auflagen der Regierung allerdings ausfallen oder wenigstens kontaktlos präsentiert werden.

Wir freuen uns auf viele leuchtende Momente in dieser durchaus „dunklen“ Zeit und hoffen, dass wir und alle Mitwirkenden Ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern können!

Hier die Impressionen der ersten Tage:



Es lohnt sich, sich auf den Weg zu machen! Und wer auch gerne noch für die Kinder in Kordel spenden möchten: wir werden immer eine halbe Stunde nach „Öffnung“ des Fensters, mit der Spendenbox bereitstehen.

Bleiben Sie gesund! Wir wünschen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2022!

Stimmungsvolle Grüße von der Frauengemeinschaft Pellingen/Franzenheim!

PS: Es muss auf dem Terminplan natürlich KiTa „Antonius“zwerge heißen. Da hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Wir bitten um Entschuldigung 😊.

(Tex, Fotos: Vera Schuh)

## Fackelwanderung des Heimatvereins

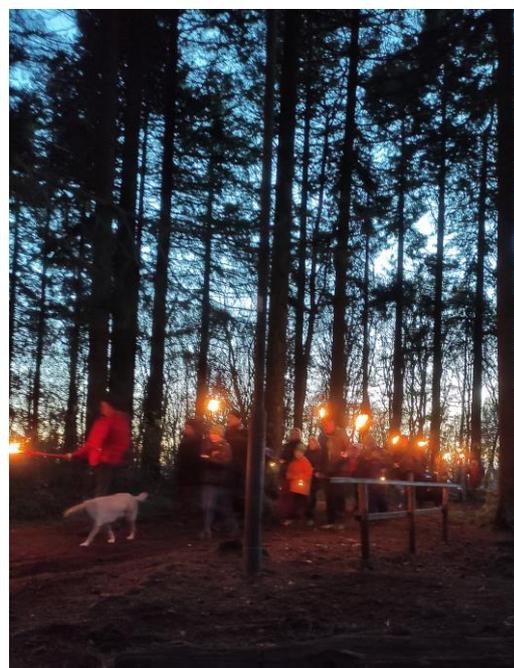
Auch in diesem Jahr mussten coronabedingt einige Planungen verworfen, andere zumindest angepasst werden. Trotzdem konnten wir am 06. November 2021 eine schöne Fackelwanderung rund um Pellingen anbieten, was uns unheimlich gefreut hat!

Um 17 Uhr trafen sich Familien und Wanderfreunde an der Schanzenhütte des Heimatvereins. Eine Dreiviertelstunde ging der Weg entlang am Kriegerdenkmal, dem Neubaugebiet zurück zur Schanzenhütte. Dabei kamen neben Fackeln in diesem Jahr für unsere kleinen und großen Wanderer auch Laterneleuchten und Traulichter aus Rummeln zum Einsatz.

Im Anschluss konnte man bei Würstchen, Brötchen und Kartoffelsalat und dem ein oder anderen Getränk den Abend gemütlich ausklingen lassen. Obwohl die Veranstaltung in diesem Jahr nur draußen stattfinden konnte, musste an Lagerfeuer, Ofentonne und Bierstand niemand frieren. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und die fleißigen Helfer!

Bleiben Sie gesund! Wir wünschen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2022!

Grüße vom Heimatverein Pellingen



(Text: Vera Schuh, Foto: Ferdinand Müller)

## Session 2021/2022 der KG Pellinger Krääscherten

Liebe Besucherinnen und Besucher der Pellinger Fösend, liebe Helferinnen und Helfer, liebe Tänzerinnen und Tänzer der Garden, liebe Aktive des Karnevalsvereins,

der Vorstand der Pellinger Krääscherten hätte sich sehr darüber gefreut, mit Euch allen zusammen eine Karnevalssession 2022, wie wir sie in den ganzen Jahren vor der Pandemie geliebt und gelebt haben, durchzuführen. Die Planungen sind daher schon seit September auf Hochtouren gelaufen und wir waren bis zuletzt optimistisch, dass wir einen Schritt in Richtung Normalität für die Fünfte Jahreszeit in Pellingen gehen können, auch wenn das unter den geltenden Regelungen mit einigen Einschränkungen einhergegangen wäre. Unsere altbewährten Veranstaltungen, Kappensitzung, Kinderkarneval am Weiberdonnerstag und Großer Umzug mit After-Zuch-Party, waren schon so gut wie organisiert und wir waren alle mehr als motiviert, wieder eine normale „Fösend“ in Pellingen erleben zu können. Zum Beginn unserer Planungen, wäre es niemandem von uns in den Sinn gekommen, dass wir auch in diesem Jahr wieder mit derselben Situation konfrontiert werden.

Die Entwicklung der Corona-Pandemie in den letzten Wochen hat uns letzten Endes dann leider doch eingeholt. Mit Blick auf die aktuelle Situation, fehlt uns leider jegliche Planungssicherheit für die Veranstaltungen in zwei Monaten. Wir können weder abschätzen, wie die Entwicklung in den kommenden Wochen weiter verlaufen wird, noch können wir sagen, welche Regelungen bis dahin getroffen werden und unter welchen Voraussetzungen wir dann tatsächlich unsere Veranstaltungen durchführen können. Die rechtlichen Voraussetzungen ändern sich von Verordnung zu Verordnung und wir können nicht mehr tun als raten, mit welchen Problemen und Beschränkungen wir in der nächsten Zeit noch zusätzlich konfrontiert werden.

Darüber hinaus steht die Gesundheit all unserer Aktiven, unserer Vereinsmitglieder und unserer Besucher an oberster Stelle. Diese zu riskieren, wäre von unserer Seite nicht zu verantworten und wir wollen doch gerne mit allen zusammen unsere närrische Jahreszeit, ohne Ängste und ohne Sorgen vor Ansteckungen, begehen. Die Entscheidung, dass der Karneval nicht wie geplant stattfinden kann, ist uns nicht leichtgefallen und tut uns im Herzen schrecklich weh.

Oft konnte man seit der Sessionseröffnung am 11.11. dieses Jahrs in den Medien die Kritik wahrnehmen, dass eine ausgelassene Feier, wie der Karneval, verantwortungslos sei. Zur ganzen Wahrheit gehört allerdings auch, dass der Karneval, so wie er seit jeher bei uns in Pellingen begangen wird, nicht nur Feiern ist, sondern vor allem auch Wert auf Jugendarbeit, Zusammenarbeit zwischen allen Vereinen und ehrenamtliches Engagement in unserer Gemeinde legt. Unsere Gardes trainieren beinahe das gesamte Jahr, um ihre Tänze an unseren Veranstaltungen darbieten zu können. Das wöchentliche Training ist nicht nur ein fester Bestandteil in der Freizeit der Gardemitglieder, sondern stärkt sowohl die Gruppenzusammengehörigkeit an sich und ist für das Weiterleben unseres Vereins absolut notwendig.

Mit viel Fleiß und Disziplin ist das Gardetraining in den letzten beiden Corona-Jahren, trotz Pandemie, so gut es geht durchgezogen worden. Hierfür wurden im letzten Jahr sogar Hygienekonzepte ausgearbeitet, um das Training für die Tänzerinnen und Tänzer grundsätzlich zu ermöglichen. Trotz aller Mühe war es leider bisher nicht möglich diese schönen Tänze einem breiteren Publikum zu präsentieren. Leider muss auch zum jetzigen Zeitpunkt das Gardetraining, bis auf weiteres und bis zu einer Entspannung der Lage, ausgesetzt werden. Die Gesundheit muss wie gesagt an allererster Stelle stehen.

Trotzdem möchten wir uns für die bisher aufgebraachte Mühe und Zeit im Training bedanken und alle Gardemitglieder bitten, weiter am Ball zu bleiben. Der Karnevalsverein ist auf die Garde für alle zukünftigen Veranstaltungen angewiesen. Das Pausieren des Trainings bedeutet auch nicht, dass im kommenden Jahr keine Fastnacht in Pellingen stattfinden wird, es wird eben nur keine Fastnacht in der eigentlichen Karnevalswoche geben.

Wir planen daher derzeit einige Alternativveranstaltungen zu einer günstigeren Jahreszeit (voraussichtlich im Juni), um doch noch ein bisschen Fastnacht mit Euch allen feiern zu können, und um unseren Aktiven die Chance zu geben, ihre Beiträge doch noch zum Besten geben zu können. Sobald es die Lage also ermöglicht, wird auch das Training wieder aufgenommen, damit dann zu einer wärmeren Jahreszeit, doch noch „Fösend“ in Pellingen stattfinden kann.

Eine Fastnacht im Sommer ist zwar nicht üblich, und hat es so wahrscheinlich auch noch nie in Pellingen gegeben. Besondere Umstände erfordern allerdings immer besondere Maßnahmen und wir sind uns sicher, dass es für uns alle ein einmaliges Erlebnis werden wird.

Wir wünschen Euch für die bevorstehende Weihnachtszeit alles Gute, bleibt gesund und habt eine schöne Festzeit mit Euren Liebsten.

Euer Vorstand der KG Pellinger Krääscherten

**Pellingen – Helau \* Krääscherten – Helau \* Pellingen – Helau**

**Wemm ess de Fösend? – USER!**



*(Text: Jan Sokolowski)*

## Heimat – Wissen und Brauchtum

### „Et Christkindchi kinnt daher gedunnert“

Nailisch woar äisch ze Fouß opp der Flur,  
[Letzens war ich zu Fuß auf dem Flur]

Weil die Scheiw vönn meiner Koar woar nääs zougefrur.  
[Denn die Scheibe von meinem Auto war wieder zugefroren]

Nit nimmen die, uch de Böddem woar glaot,  
[Nicht nur die, auch der Boden war glatt]

Do hänn äisch mäisch de langen Wäh higesaat.  
[Da hab ich mich, der Länge nach, hingelegt]

Äisch plohen mäisch nääs opp un hatt mäisch gewunnert,  
[Ich plage mich wieder rauf und hab mich gewundert]

Do kinnt vönn der Himmelspuurt et Christkindchi daher gedunnert.  
[Dass das Christkind von der Himmelspforte kommt, dahergedunnert]

Inner der Dräifaltigkeitswiss, springt et enn de Ölich-Baach,  
[Unter der Dreifaltigkeitswiese springt es in den Oleigenbach]

Unn hätt säisch sein Fießcher fiert dreschten sauwer gemaach.  
[Und hat sich seine Füßchen zunächst einmal sauber gemacht]

Enn der Gaas woar fill Schnee, et es baal rimgekippt,  
[In der Bergstraße war viel Schnee, es war beinahe herumgefallen]

Dou hätt et die ganz Stroas gestraat unn fräigeschipppt.  
[Drum hat es die ganze Straße gestreut und freigeschaufelt]

Die Lait die soan: „Christkindchi, daat loo es ewwer scheen von dir!“  
[Die Leute sagen: „Christkind, das da ist aber sehr nett von dir!“]

Dou säät daat: „Ai, dofir kriejt dir schomol näischt vönn mir!“  
[Darauf sagt es: „Naja, dafür bekommt ihr schonmal nichts von mir!“]

No gedohner Ärwett broucht et nääs vill Kraaft,  
[Nach getaner Arbeit braucht es wieder viel Kraft]

Dogehent helfen öngelöhten Hierinken unn Geeschtsaafft.  
[Dagegen helfen eingelegte Heringe und Gerstensaft]

„Gäät opp't Hous“, hiert et schon sier de Wiert,  
[„Geht aufs Haus“, hört es kurz darauf den Wirt]

Dou hätt et zemm Dank, fier der Dier noch gekiert.  
[Da hat es zum Dank, noch vor der Türe gefegt]

De Wäh ennt ierwischt Därf ess schwier unn lang,  
[Der Weg ins Oberdorf ist schwer und lang]

Et denkt: „Dunneren Käil, wenn bout dann en Därf enn dn Hang?“  
[Es denkt sich: „Donnerwetter, wer baut denn ein Dorf in den Hang?“]

Schneeflöcken, Weißröckchen, ess et woar, meh wie e poar,  
[Schneeflöckchen, Weißröckchen, ist es wahr, mehr wie ein paar]

„Oah, Schlidden säin äisch et ganz Joar noch net gefoar.“  
[„Ach, Schlitten bin ich das ganze Jahr noch nicht gefahren.“]

Innen säät et: „Oh wat säin äisch en dumm Tupp!“  
[Unten sagt es: „Oh, was bin ich ein Narr!“]

„Äisch wullt net eroop, äisch wullt berscherupp!“  
[„Ich wollte nicht runter, ich wollte bergauf!“]

Opp der Grillhitt schläät et säisch opp de Stier unn säät: „Mann!“  
[Auf der Grillhütte packt es sich an die Stirn und sagt: „Mann!“]

„Äisch Schoof hänn vergäars, daat äisch uch fliehen kann!“  
[„Ich Schaf habe vergessen, dass ich auch fliegen kann!“]

Hondsfrecks flieht et hääm un denkt „Irgendeppes fäält...“  
 [Hundsmüde fliegt es heim und denkt: „Irgendetwas fehlt...“]  
 „Oh nään, äisch häänn die Geschenke goar net verdäält!“  
 [„Oh nein, ich hab die Geschenke gar nicht verteilt!“]  
 „Ewwer, lieu Lait, et ess net schlemm, dir kinnt mir ruhig klääwen,  
 [„Aber, liebe Leute, es ist nicht schlimm, ihr könnt mir ruhig glauben,]  
 Et greest Geschenk, es enn Pellingen ze lääwen.“  
 [Das größte Geschenk ist, in Pellingen zu leben.“]

(Text: Jan Sokolowski, Maren Steier)

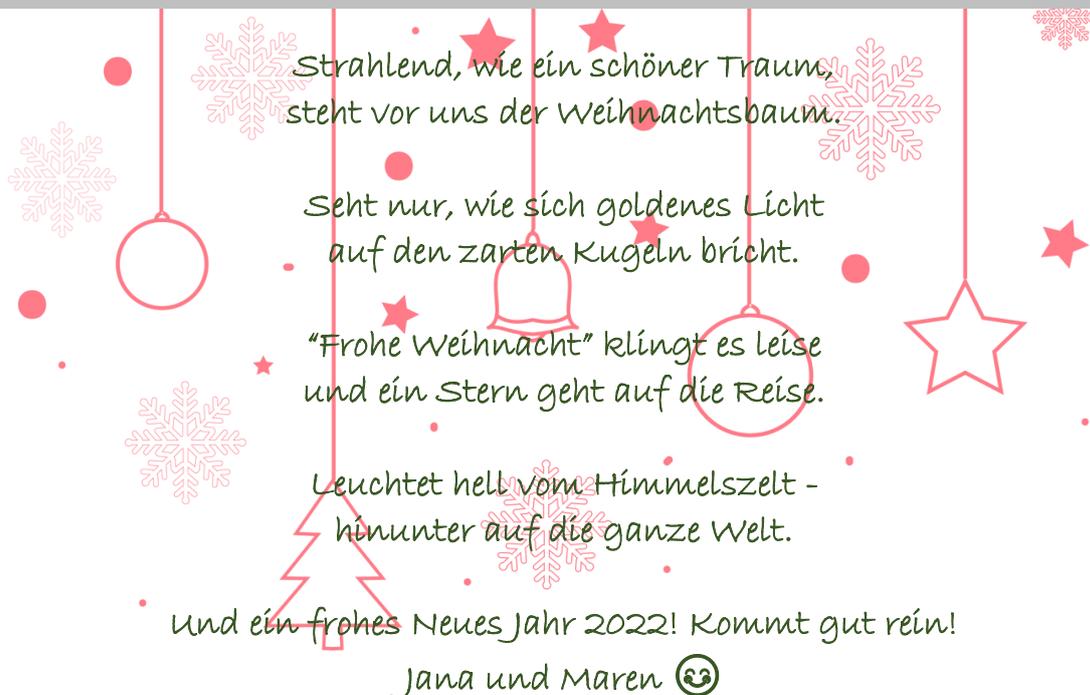
## Veranstaltungskalender der Gemeinde Pellingen für das Jahr 2022

(Hinweis: Die hier vorgemerkten Termine stehen unter dem Vorbehalt, dass sich die Corona-Hygieneregeln eingehalten werden müssen.)

| Datum                                 | Veranstaltung   | Veranstaltungsort                                    |
|---------------------------------------|---|--|
| 08.01.2022, 17.30 Uhr                 | Messe für verstorbene Mitglieder der Kath. Frauengemeinschaft   | Pfarrkirche Pellingen                                |
| 23.01.2022                            | Antonius-Kirmes, Pfarrgemeinde St. Antonius   | Pfarrkirche Pellingen                                |
| 19.02.2022                            | <b>Die Kappensitzung der KG Pellinger Krääscherten fällt aus!</b><br>Stattdessen „Sommerkarneval“ im Juni/Juli. | Termin(e) und Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben |
| 02. bis 16.03.2022                    | Achtsamkeitswanderungen der Kath. Frauengemeinschaft  | Start: Sportplatz Pellingen                          |
| 27.03.2022                            | Familienwanderung des Heimatvereins   | Start wird rechtzeitig bekannt gegeben               |
| 30.04.2022                            | Maibaumparty der Pellinger Jugendgruppe   | Dorfplatz Pellingen                                  |
| 26.05.2022                            | Heimatfest des Heimatvereins (Vatertag)   | Schanzenhütte Pellingen                              |
| Juni/Juli 2022 (vor den Sommerferien) | Sommerkarneval der KG Pellinger Krääscherten 1996 e.V.  | Wird rechtzeitig bekannt gegeben                     |
| 03.07.2022                            | Kleider- und Spielzeug-Basar  | Sporthalle oder Außen-gelände Kita                   |
| 09. bis 10.07.2022                    | Sommerfest des Sportvereins Pellingen   | Sportplatz Pellingen                                 |
| 23. bis 30. 07.2022                   | Zeltlager in Maring-Noviant der Zeltlagerjugend Pellingen   | Maring-Noviant                                       |
| 03. bis 04.09.2022                    | 20 Jahre Jugendfeuerwehr Pellingen  | Feuerwehrgerätehaus Pellingen                        |
| 24.09.2022                            | Kindertheater der Kath. Frauengemeinschaft  | Gemeindehaus Franzenheim                             |
| 25.09.2022                            | Kleider- und Spielzeug-Basar  | Sporthalle oder Außen-gelände Kita                   |
| 29.10.2022                            | Fischessen des Angelverein Graureiher   | Gaststätte Thiel                                     |
| 05. & 06.11.2022                      | Theateraufführung des Heimatvereins   | Mehrzweckhalle Pellingen                             |
| 10.11.2022                            | Martinsandacht anschl. Martinsumzug der Ortsgemeinde Pellingen, Kita u. Jugendgruppe Pellingen                  | Pfarrkirche Pellingen u. Ortsgemeinde Pellingen      |
| 13.11.2022                            | Gedenkfeier zum Volkstrauertag der Ortsgemeinde Pellingen   | Ehrenmal für die Opfer der Weltkriege, Pellingen     |
| 26. bis 27.11.2022                    | 11. Pellinger Weihnachtsmarkt, IG Pellinger Weihnachtsmarkt (1. Adventswochenende)                              | Schulhof Pellingen                                   |
| 01. bis 24.12.2022                    | Lebendiger Adventskalender der Kath. Frauengemeinschaft   | Stationen werden rechtzeitig bekannt gegeben         |
| 04.12.2022                            | Adventsfeier für Pellinger Senioren der Ortsgemeinde Pellingen  | Gaststätte Thiel                                     |
| 24.12.2022                            | Wir warten aufs Christkind, Jugendgruppe Pellingen  | Jugendraum Pellingen                                 |

Termine für die „Fröhliche Runde“ der Seniorinnen und Senioren werden entsprechend der Corona-Lage rechtzeitig bekannt gemacht.

## In eigener Sache



## Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Pellingen  
Verantwortlich: Wolfgang Willems, Ortsbürgermeister  
Mobil: 0170 580 8586  
Email: ortsgemeinde-pellingen@t-online.de

Erscheinungsweise:  
4 Ausgaben im Jahr  
Die nächste Ausgabe erscheint im März 2022.  
Redaktionsschluss: 08.03.2022

Alle Texte bitte an: redaktion-pellingen@web.de

Redaktion:  
Jana Müller und Maren Steier  
0173 8861991  
0176 30476782

Layout und Korrektur:  
Jana Müller und Maren Steier

Druck:  
Schmekies Medien und Druckerei, Konz